jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1932/5/3 2Ob481/32, 6Ob46/59, 3Ob390/51, 3Ob583/83

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 03.05.1932

Norm

ABGB §879 BIIo
ABGB §1295
AO §47
KO §150

Rechtssatz

Die Bestimmungen des § 150 KO und § 47 AO sind auf außergerichtliche Ausgleiche grundsätzlich nicht anzuwenden: nur besondere Begleitumstände können solche Vereinbarungen als unsittlich erscheinen lassen.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 481/32
  Entscheidungstext OGH 03.05.1932 2 Ob 481/32
  Veröff: SZ 14/102
- 3 Ob 390/51
  Entscheidungstext OGH 11.07.1951 3 Ob 390/51
  Veröff: EvBl 1951/443
- 6 Ob 46/59
  Entscheidungstext OGH 15.04.1959 6 Ob 46/59
- 3 Ob 583/83
  Entscheidungstext OGH 15.06.1983 3 Ob 583/83
  Auch; Beisatz: Derjenige, der sich an dem außergerichtlichen Ausgleich nicht beteiligt hat, hat daher ein Recht auf völlige Bezahlung seiner Forderung. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1932:RS0016796

Dokumentnummer

JJR_19320503_OGH0002_0020OB00481_3200000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at